

Geltungsbereich und Tätigkeiten
Werkstatt und im Schankanlagenbereich

Freigabe

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Purus-Acid-Reinigungskonzentrat

Inhaltsstoffe: <5% Phosphorsäure, <5% Schwefelsäure, <5% Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Reizend

- Das Produkt reizt Haut, Augen und Schleimhäute.
- Reagiert heftig mit starken Oxydationsmitteln. Reagiert mit Laugen unter Wärmeentwicklung (Spritzgefahr !). Reagiert mit Leichtmetallen unter Wasserstoffentwicklung (Explosionsgefahr).
- Produkt nicht ohne Vorbehandlung (Neutralisation, Verdünnung) in Gewässer, Abwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- **Lagerung:** Behälter dicht geschlossen halten. Kühl und trocken lagern. Getrennt von Laugen lagern.
- **Handhabung:** Nicht mit anderen Produkten, insbesondere Laugen, mischen. Beim Verdünnen mit Wasser: Erst Wasser vorlegen, dann Produkt langsam unter Rühren dazugeben. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- **Atemschutz:**
- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.
- **Handschutz:** Schutzhandschuhe.
- **Hautschutz:** Arbeitsschutzkleidung

VERHALTEN IM GEFAHRFALL

- Nach **Verschütten/Auslaufen:** Ungeschützte Personen fernhalten. Für Raumlüftung sorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen und ordnungsgemäß der innerbetrieblichen Entsorgung zuführen. Reste mit viel Wasser wegspülen.
- Im **Brandfall:** Schutzausrüstung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen. Produkt selbst brennt nicht.
- **Fluchtweg:**
- **Unfalltelefon:**

ERSTE HILFE

Notruf 110/112



- Nach **Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
- Nach **Augenkontakt:** Geöffnete Augenlider mind. 10 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt hinzuziehen.
- Nach **Verschlucken:** Mund ausspülen, reichlich Wasser nachtrinken lassen. Kein Erbrechen auslösen. Sofort Arzt hinzuziehen.
- Nach **Einatmen:** Frischluftzufuhr. Arzt hinzuziehen.
- Nach **Kleidungskontakt:** Getränkte Kleidung sofort wechseln.
- **Ersthelfer:**

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Die Top 10 der ReinigungAnleitung für den Reinigungsvorgang mit dem
Purus- Reinigungsgerät

- Pos. 1 Das Öffnen des Wasserabsperrventils mit Rückflußverhinderer.
- Pos. 2 Das Aufkuppeln der zu reinigenden Getränkeleitungen auf den
Reinigungsverteiler für AFG (Coca-Cola)
oder der Bier-Reinigungsadapter.
- Pos. 3 Unterschrauben einer Flasche Purus-Aktiv-A für AFG oder
Purus-Acid für alkoholische Getränke.
- Pos. 4 Den Hebel des Reinigungsgerätes auf die Pos. Wasser stellen,
„Hebel nach oben“
- Pos. 5 Durch Öffnen der Schankhähne werden die Getränkeleitungen
mit frischem Brauchwasser freigespült.
„Diese Leitungsvorreinigung ist ein sehr wichtiger Arbeitsgang“
- Pos. 6 Nun schließt man wieder die Schankhähne und stellt den Hebel
des Purus-Reinigungsgerätes auf Lauge, „Hebel nach unten“.
- Pos. 7 Durch das erneute Öffnen der Schankhähne lässt man das
Reinigungsmittel in die Getränkeleitungen einlaufen.
Sobald sich an den Hähnen eine Blaufärbung zeigt, Schankhahn
schließen und Ca. 15-20 Minuten einwirken lassen.
Diese Zeit nutzt man zum Reinigen der Behälterventile, ob AFG
oder KEG - Anschlüsse.
- Pos. 8 Nach Ablauf der Zeit stellt man das Reinigungsgerät auf die
Pos. Wasser „Hebel nach oben“ und lässt die Reinigungsflüssigkeit incl.
der gelösten Schmutzpartikel auslaufen. Das beste Ausspülen der
Getränkeleitungen erzielt man, indem die Hähne nicht alle zusammen,
sondern nur ein oder zwei abwechselnd aufgezogen werden. Damit erhöht
sich die Fliesgeschwindigkeit und ein besseres Ausspülen der Getränke-
leitungen, insbesondere Kupplungen und Nischen ist gewährleistet.
Da mit dem Purus-Reinigungsgerät genügend „Frischwasser“ zur Verfügung
steht, (da Brauchwasseranschluss) sollte man erfahrungsgemäß pro Meter
Getränkeleitung 1 L Wasser zum Ausspülen verwenden.
- Pos. 9 Das Rückkuppeln der Getränkeleitungen auf die gereinigten
Behälteranschlüsse unter Berücksichtigung der richtigen Getränke-
Behälter schließt die Reinigung ab. Nun kommt noch ein wichtiger
Arbeitsgang, das Schließen des Wasserabsperrventils. Selbst wenn
ein Festanschluss installiert ist, besteht immer noch die Gefahr, dass
über Nacht, es kann zu einem Druckanstieg von 8-10 bar kommen ein
Anschluss oder das Reinigungsgerät Schaden nimmt und so der Raum
überschwemmt wird. Deshalb nach der Reinigung Wasser absperren.
- Pos. 10 Ein Anzapfen der gereinigten Leitungen bis zum einwandfreien
Getränkeaustritt, eine Geschmacksprobe und die Zapfanlage
kann wieder Bedenkenlos freigegeben werden.

Wird so 14 tägig gereinigt und täglich nach Betriebsschluss mit einem Zapfhahnreiniger der
Zapfhahn mit warmen Wasser durchgespült, ist ein wohlschmeckendes Getränk gewährleistet.

Der Umsatz wird es Ihnen danken

Die Lagerung eines Reinigungsmittels sollte einen Zeitraum von 12 Monaten nicht
überschreiten!